

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Samstag, 24.10.2026, 04:30 Uhr

Heute wechselhaft und sehr windig. In der kommenden Nacht teils ergiebiger Regen, am Sonntag nach Südosten abziehend, weiterhin stürmisch.

Wetter- und Warnlage:

Rückseitig einer rasch nach Südosten hin abziehenden Kaltfront gelangt vorübergehend polare Meereskaltiluft nach Süddeutschland. Bereits in der Nacht zum Sonntag folgt von Westen her das Frontensystem eines weiteren Sturmtiefs über der Nordsee.

WIND/STURM/ORKAN:

Heute im Bergland oft, sonst in tieferen Lagen zeitweise Böen bis 60 km/h aus Südwest. Dazu in höheren Lagen stürmische Böen um 70, anfangs auf dem Feldberg noch schwere Sturmböen bis 95 km/h. Zum Abend hin mit Ausnahme der höchsten Lagen vorübergehend nachlassender Wind.

In der Nacht zum Sonntag erneut deutlich Windzunahme. Dann, am Sonntag wieder verbreitet starke bis stürmische Böen bis 60, im Bergland Sturmböen bis 80 km/h aus Südwest. Exponiert im Schwarzwald schwere Sturmböen, am Feldberg Orkanböen um 125 km/h.

In der Nacht zum Montag landesweit nachlassender Wind.

SCHNEE/GLÄTTE:

Heute Morgen in den höchsten Schwarzwaldlagen vereinzelt Glätte durch geringen Schnee nicht ausgeschlossen.

DAUERREGEN:

Ab der Nacht zum Sonntag bis Sonntagnachmittag gebietsweise Dauerregen. Dabei vom Odenwald bis zur Ostalb sowie im Allgäu lokal zwischen 30 und 40 l/qm innerhalb 12 bis 18 Stunden. Im Schwarzwald verbreitet 30 bis 50, in Staulagen um 80 l/qm (UNWETTER).

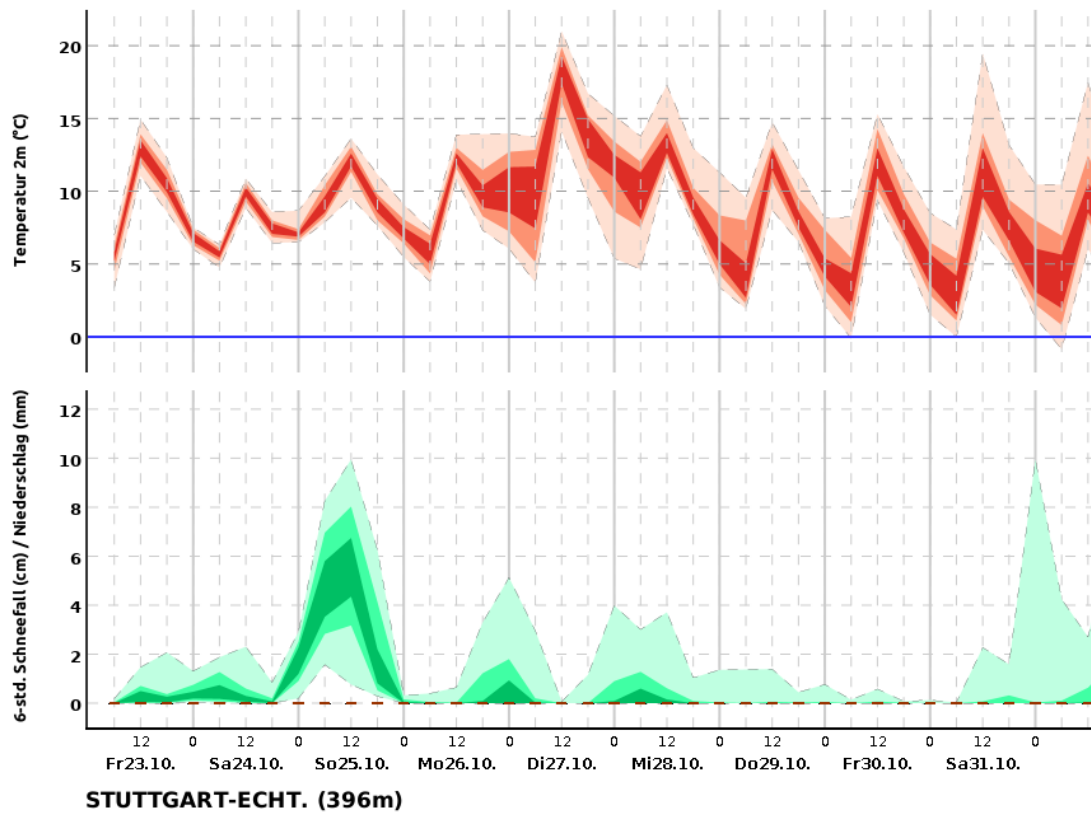
Straßenwetter in den Frühstunden Samstag in Baden-Württemberg
gering wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch

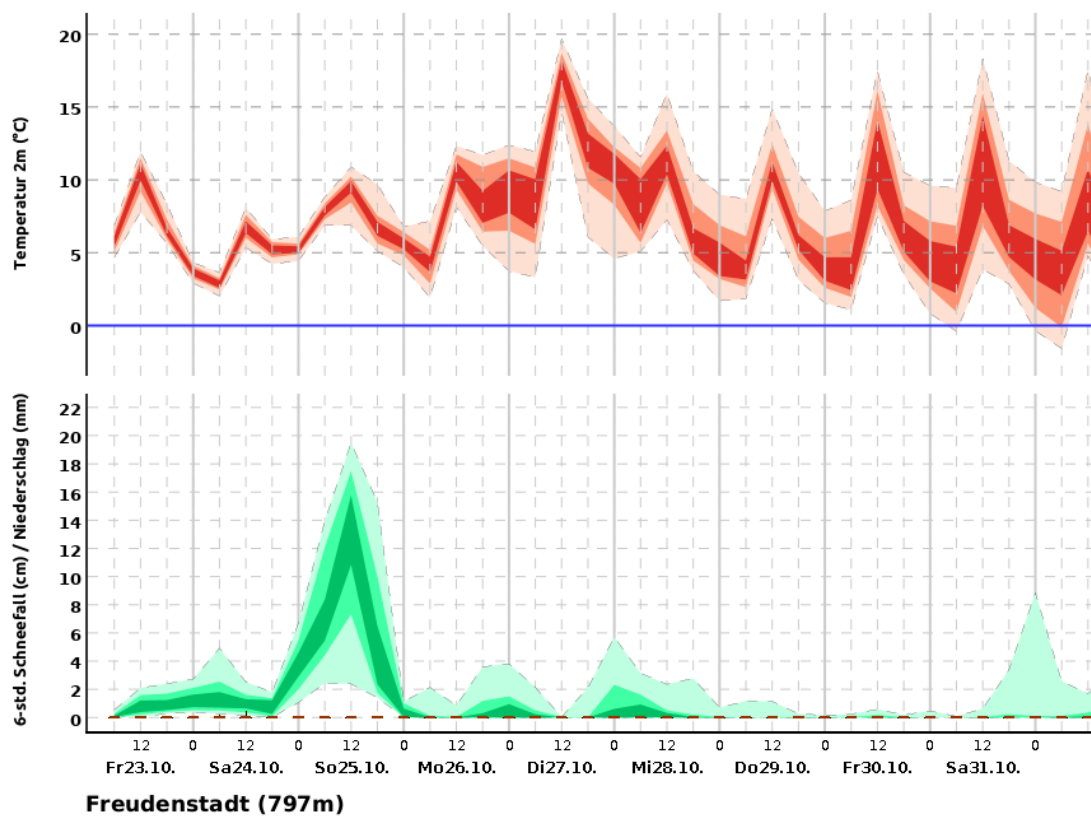
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: in den höchsten Lagen des Schwarzwaldes

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



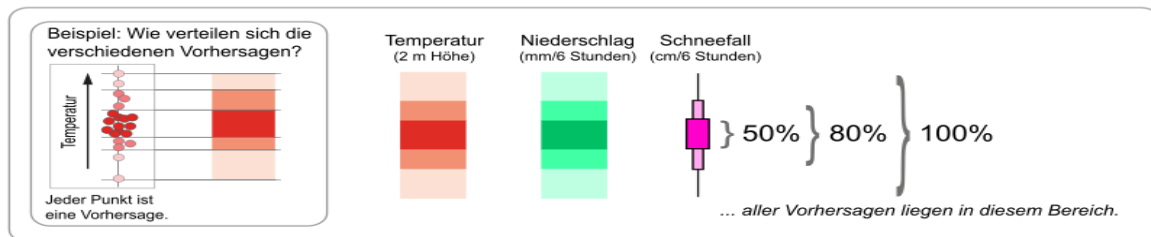
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Gerhard Müller